

Tattoo

Beigesteuert von Sascha Klie
 Saturday, 13 October 2007
 Letztes Update Sunday, 26 July 2015

In Korea hat man große Vorbehalte gegenüber Tattoos. Das hängt einerseits mit einer gewissen antijapanischen Haltung zusammen, gelten doch Tattoos -insbesondere großflächige- als Ausweis der Mafiagruppe Yakuza, die bis auf die sichtbaren Hautpartien, wie Gesicht und Hände am ganzen Körper tätowiert sind.

Andererseits gelten Tattoos als Zeichen für Kriminelle und Sträflinge, lassen sich doch einige Langzeitinsassen von Zellengenossen nach und nach bestechen. Historisch gesehen wurden während der Chosun-Zeit verurteilte Straftäter mit der chaja-Tätowierung auf Gesicht oder Unterarm als sichtbares Kainsmal versehen.

Heutzutage wird das Tabu durch die moderne Popkultur aufgeweicht und in den Starßen sieht man immer mehr junge Leute, die Piercings und sichtbare Tattoos tragen.

In Filmen wird mit den Tattoos oftmals ausgewiesen, dass es sich um Gangster handelt, wie z.B.

"My Wife Is A Gangster" (2001)

Szene aus "Let's Play Dharma" (2001)

Szenen aus "Public Enemy" (2002)

Szene aus "Don't Tell Papa" (2004)

Szene aus "Marrying the Mafia 3" (2006) Großflächiges Drachen-Tattoo in "A Dirty Carnival" (2006).

Szene aus "Righteous Ties" (2006). Um als Cop undercover zu gehen muss die richtige Tätowierung als Gangster her - doch Vorsicht bei der Motivwahl! (Szene aus "City of Damnation" [2009]). Auch in "My Dear Desperado" (2010) schlängelt sich ein Fabelwesen über den Rücken bis zur Brust. In "Oldboy" (2003) tätowiert sich Oh Dae-su selbst die Anzahl der Jahre in Gefangenschaft. Aber auch als Markierung wurde es verwendet: Ok-nyo bekommt das Zeichen der Leihmutter auf die Schulter tätoviert. Szene aus "The Surrogate Womb" (1986).

Mittlerweile kommen aber auch reine Schmucktattoos in Mode:

In "Mr. Butterfly" (2003) lässt sich ein Liebespaar den gleichen Schmetterling stechen. Szene aus "Jungle Juice" (2002). In "Love, First" (2007) ist das Thema des Tattoos die Sonnenfinsternis, an der er seine Liebe wieder Treffen will. In "Miss Gold Digger" (2007) rappt ein Sänger mit Armtattoo. Nach einem gemeinsamen Besuch im Tattoo-Studio erscheint die Band im neuen Look. Szene aus "The Happy Life" (2007). In "Little Prince" (2008) trägt Gil-jong ein auffälliges Tattoo. Die geheimnisvolle Jang-min mit buddhistischer Göttin in "Open City" (2008), die auch selbst einmal Hand anlegt und einen Rücken verziert. In "We are Brothers" (2014) holt einen Pastor seine Vergangenheit in einer Gang wieder ein. Er hat eine großflächige Tätowierung.

Der 'Rache-Engel' aus "Eye for an Eye" (2008).

Ein Bambi auf dem Rücken des Ausbrechers in "Running Turtle" (2009).

In der Drama-Serie "Warrior Baek Dong-soo" (2011) wird einem Mädchen eine geheime Karte auf den Rücken tätowiert